



Amtsrichterverband

Am Dill 164

48163 Münster

vorstand@amtsrichterverband.de

13.03.2017

Amtsrichterverband, Am Dill 164, 48163 Münster

Wahlprüfsteine

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Mai sind wieder Landtagswahlen. Deswegen wollen wir Ihnen wie auch den anderen großen Parteien einige Fragen zur Justizpolitik stellen:

1. Was ist Ihr vorrangiges rechtspolitisches Ziel auf Landesebene?
2. Nach dem Personalbedarfsberechnungssystem „PEBB§Y“ sind die Richter an den ordentlichen Gerichten in Nordrhein-Westfalen, vor allem an den Amtsgerichten, seit Jahren überlastet. Was wollen Sie unternehmen, um die Überlastung abzubauen? Wie wollen Sie eine ausreichende Ausstattung der Amtsgerichte mit Richtern sicherstellen?
3. Wie beurteilen Sie die Stellung der Amtsgerichte? Teilen Sie die Auffassung, dass die Richter an den Amtsgerichten so viel Zeit zur Verfügung haben müssen, dass sie mit derselben Sorgfalt die Fälle bearbeiten können wie die Richter an den Land- und Oberlandesgerichten? Wie wollen Sie das gewährleisten?
4. Die Besoldung der Richter ist inzwischen Ländersache. Das Richtergehalt in Deutschland ist deutlich niedriger als in den meisten anderen europäischen Staaten und in Nordrhein-Westfalen niedriger als beispielsweise in Baden-Württemberg, Bayern und Hamburg. Beabsichtigen Sie, das zu ändern? Oder planen Sie weitere Einsparungen? Meinen Sie, dass sich die stärkere Belastung der Richter an den Amtsgerichten auch im Gehalt niederschlagen sollte?
5. An den Amtsgerichten gibt es deutlich weniger richterliche Beförderungstellen als an den Land- und Oberlandesgerichten. Wollen Sie daran etwas ändern?
6. Was halten Sie von der Idee, alle Richter unabhängig von ihrer Funktion gleich zu bezahlen?

Verband zur Förderung der Rechtspflege und der Unabhängigkeit von Richtern am Amtsgericht e. V.

Vorstand: Johannes Kirchhoff (Vorsitzender), Martin Klein (stellvertretender Vorsitzender), Christoph Schaust, Dietmar Wirsik, Dr. Wolfgang Kabisch

Geschäftsstelle: Am Dill 164, 48163 Münster

Internet: www.amtsrichterverband.de

E-Mail: vorstand@amtsrichterverband.de

7. Was halten Sie von einer Selbstverwaltung der Justiz? Wie sieht ggf. Ihr Modell für eine Selbstverwaltung aus? Befürworten Sie eine Selbstverwaltung der Gerichte durch von den Richtern gewählte Präsidien? Was halten Sie von einer Besetzung der Richterstellen durch einen Richterwahlausschuss, der aus vom Parlament und von den Richtern gewählten Mitgliedern besteht?
8. Ausgaben für Prozess- und Verfahrenskostenhilfe belasten den Justizhaushalt erheblich. Ein großer Teil der familiengerichtlichen Verfahren wird vom Staat bezahlt. Wollen Sie sich im Bundesrat dafür einsetzen, das zu verändern? Was halten Sie von einer Selbstbeteiligung, sei es durch eine einmalige Zahlung entsprechend der Praxisgebühr oder in Form einer monatlichen Mindestrate?
9. Wie stehen Sie zur Einführung einer elektronischen Akte?

Ihre Antwort, die wir mit Interesse erwarten, wollen wir unseren Mitgliedern und interessierten Richterinnen und Richtern zugänglich machen, um ihnen eine Entscheidungsgrundlage für ihre Wahlentscheidung zur Verfügung zu stellen.

Mit freundlichen Grüßen

Johannes Kirchhoff, Vorsitzender